

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

186 (10.7.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 186. Erstes Blatt.

Donnerstag den 10. Juli

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 56981. Das öffentliche Verdingungsweise betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden auf die Verordnung vom 7. Juni d. J. — Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 23 — aufmerksam gemacht, mit der Aufforderung, auch bei den von ihnen für die Gemeinde ersolgenden Verdingungen die in der Verordnung festgestellten Bedingungen zur Anwendung zu bringen.

Karlsruhe, den 7. Juli 1890.

Groß. Bezirksamt.
v. Freen.

Nr. 8264.

La d u n g.

1. Johann Eduard Goerger, Schlosser, geboren den 9. März 1858 zu Rastatt;
2. Heinrich Helmreich, Schneider, geboren den 17. Januar 1852 zu Unterfarrenbach, Amt Fürth in Bayern;
3. Karl Gustav Bellgardt, Schreiber, geboren am 27. November 1853 zu Pichtenhagen, Kreis Königsberg in Preußen;
4. Karl Mayer, Bierbrauer, geboren am 28. April 1854 zu Trochtersingen-Gamerdingen in Hohenzollern;
5. Schuster Rudolf Gottlieb Fidel Serwind, geboren den 3. November 1860 zu Fischen, Bezirksamt Sonthofen in Bayern;
6. Kaufmann Stefan Schweizer, geboren den 4. Dezember 1862 zu Wyhl, Amt Emmendingen;
7. Gärtner und Hausbursche Fridolin Titus Schwäble, geboren den 26. Februar 1862 zu Griesheim, Amt Staufen;
8. Schreiner Emil Schramble, geboren den 26. Dezember 1864 zu Frankenberg, Amtshauptmannschaft Flöhr in Sachsen;
9. Schriftsetzer Franz Eichhorn, geboren den 1. Februar 1862 zu Würzburg in Bayern;
10. Küfer und Bierbrauer Johann Georg Keitel, geboren den 6. Juli 1858 zu Reichen, Amt Sinsheim;
11. Schreiber Adolf Wilhelm Kieß, geboren den 27. September 1861 zu Schorndorf in Württemberg,

alle zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, werden beschuldigt, und zwar:

Nr. 1, als beurlaubter Wehrmann I. Aufgebots, Nr. 2, 3 und 4 als beurlaubte Wehrmänner II. Aufgebots ohne Erlaubniß ausgewandert, — Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 11 als Ersatzreservisten, ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 13. September 1890, Vormittags 10 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der noch §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1890.

Eigentümer,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Unsere Mitglieder werden hierdurch in Kenntnis gesetzt, daß nächsten Sonntag den 13. d. M., Abends 7 1/2 Uhr, in unserm Sitzungssaale eine neue Generalversammlung stattfinden wird, in welcher nach §. 20 der Statuten die erschienenen Mitglieder ohne Rücksicht auf die Zahl beschlußfähig sind. Wir bitten um zahlreiche Theilnehmung.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

3.3. Aus der Konkursmasse des Juwellers Ferdinand Petry dahier werden
Freitag den 11. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr,
in dessen Wohnung und Ladenlokal Douglasstraße 18 nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Zimmereinrichtung: 1 Pianino, 1 Kleiderschrank, 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmorplatten, 1 Spiegel, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Bücherständer, 1 Rauchtisch, 5 Holzbrandbilder, 1 Schlüsselschloß, 1 Hausapotheke, 1 Hand-Atlas, 1 Lexikon Brochhaus (13. Auflage), Corvins Weltgeschichte, 4 Bände Schatespeare, 2 Gaslampen etc.

Ladeneinrichtung, schwarz, bestehend in: 1 Ladentisch, 3 Glaskränken mit je 12 Glasplatten, 1 Tisch mit Aufsatz, 3theilig und 9 Glasplatten, 2 Doppellampen, 1 Gaslüfter, 2 Auslagegestellen mit je 3 Metallträgern und 10 Glasplatten, 1 Kommode mit Spiegel, 2 Auslagegestellen mit je 3 Metallträgern und 10 Glasplatten, 2 Doppellampen, 1 Gaslüfter, 2 Armig, 1 langer Tisch, 2 Thürvorhänge, 1 Silberwaage, 1 Brillantwaage etc.

Wertstatteinrichtung: 1 Blechwalze, 1 Drabwalze, 1 Fagowalze, 1 Ausziehtisch, 1 Wanduhr, 1 Amerikanerofen, 1 Copirpresse, 1 Firmaschild etc.
Karlsruhe, 3. Juli 1890.

W. Merke, Konkursverwalter.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Luise Voos Wittwe geb. Keller dahier werden die vorhandenen Fahrnisse in der Wohnung der Erblasserin, Bahnhofstraße 26, 4. Stock,
am Donnerstag den 10. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Schreibsekretär, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Wanduhren, 1 vollständiges Bett mit Rohhaarmatratze, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufsteher eingeladen werden.
Karlsruhe, den 6. Juli 1890.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Aufforderung.

Am 30. Juni waren die Umlagen für das erste Semester verfallen. Die Pflichtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden,

werden hierdurch aufgefordert, dieselben bis längstens Ende d. M. zu bezahlen, ansonst gegen sie gerichtliche eingeschritten werden müßte.
Karlsruhe, 15. Juli 1890.

Die israel. Gemeindeverwaltung.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.1. Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Herstellung eines neuen Abtrittgebäudes und zur Veränderung der inneren Eintheilung im Aufnahmehaus der Station Maxau sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden:

1. Maurerarbeit zus.	1123	24	ℳ
2. Zimmerarbeit "	739	03	"
3. Schreinerarbeit "	639	—	"
4. Schlosserarbeit "	325	10	"
5. Lüncherarbeit "	184	16	"

Pläne, Kostenüberschläge und Bedingungen können auf diesseitigem Hochbauamt in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden und sind die bezüglichen Angebote spätestens bis **Mittwoch den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr,** versiegelt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen an den Unterzeichneten einzureichen.
Karlsruhe, den 7. Juli 1890.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Lieferung eines eichenen Fußbodens.

4.3. Die Herstellung eines eichenen Fußbodens in dem Schulhaus Spitalstraße 42 soll öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen und der Kostenvoranschlag liegen **Vormittags von 8—10 Uhr** auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 84, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis **Montag den 14. Juli 1890, Nachmittags 4 Uhr,** dem Schluß der Vergabung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Städt. Hochbauamt.

Vergabung von Maler- und Anstreicherarbeiten.

4.3. Die Maler- und Anstreicherarbeiten in den verschiedenen städtischen Schulgebäuden

*3.3. Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern, Veranda etc. auf 23. Oktober 1. Jg. zu vermieten und in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags zu besichtigen. Näheres im 3. Stock daselbst.

*2.1. Zwei Zimmer, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche sind im 2. Stock des Vorderhauses auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 32 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Sophienstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 2-4 Uhr.

Kaiserstraße 54

ist die Bel-Etage mit 5 oder 7 Zimmern, Balkon, 2 Kammern, 2 Kellern, Küche u. s. w., schön hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft im 2. Stock bei J. Kist, Priv.

Kaiser-Allee 21

ist eine freundliche Wohnung, Bel-Etage mit Balkon in schöner, freier Lage von 6 Zimmern, Badezimmer, Mansarden und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiserstraße 127

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten;

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Auch kann diese Wohnung getrennt in 3 Zimmern und Küche und 2 Zimmern und Küche vermietet werden.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in der unter 2 bezeichneten Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Villa im Neuchthal.

6.2. Auf meinem Gut, in schönster Lage, mit parkähnlichem Garten, habe eine massiv erbaute Villa von 4 Zimmern, 1 Salon, 4 Mansardenzimmern und 1 Küche nebst allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Die Villa ist auch unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Hugo Wolf in Oberkirch.

Baden-Baden.

* Zu vermieten ist eine Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. Oktober. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 5.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Auf 23. Oktober d. J. ist der von Herrn Kleidermacher Schäfer, Herrenstraße 25, am kath. Kirchenplatz, innehabende Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Ein Laden mit Wohnung.

besonders für einen Friseur geeignet, ist sofort zu vermieten: Spitalsstraße 31. Näheres zu erfragen daselbst im 2. Stock. *2.1.

Ein Laden, Kaiserstraße,

mit 2 Schaufenstern und Nebenzimmer, ist auf 23. Oktober event. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Müllejans, Kaiserstraße 124 a. —

Läden zu vermieten.

*5.4. Leopoldstraße 7 (Leopoldplatz) sind 3 Läden mit Kontor, für jedes Geschäft passend, auf Wunsch auch mit Wohnungen, per Oktober billig zu vermieten. Näheres Sophienstraße 51, Kontor im Hof.

Laden zu vermieten.

— Amalienstraße 14b ist ein schöner Laden, nach dem Ludwigplatz gehend, in welchem ein Möbelpolier-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, sammt 3 anstoßenden Zimmern und einer Wohnung im obern Stockwerk auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer H. Kenz, Belfortstraße 10, im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

— Kronenstraße 46 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Neue Kreuzstraße 31

sind 2 schöne, große Läden mit anstoßendem Kontor zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Schlossermeister Lang, Schützenstraße 9.

Geschäftsraum,

großer, heller, mit Gas, mit oder ohne Wohnung von 3 Zimmern etc., per 23. Juli zu vermieten: Steinstraße 29.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

6.3. Eine geräumige Werkstätte mit Oberlicht und eigenem Hof, vorzüglich geeignet für eine chemische Waschanstalt, sowie dazu eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Mansarde und geräumigem Lager- oder Fahrraum ist zum 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstraße 28, parterre, bei Müller (Hinterhaus).

Eine größere, geräumige Werkstätte mit Schopf und Wohnung von 2 Zimmern, für jedes Geschäft geeignet, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 12 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird auf Mitte Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 121 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*4.4. Auf 23. Oktober event. früher wird eine Wohnung von 6 Zimmern mit dem üblichen Zugehör in freier Lage, auch außerhalb der Stadt, wenn möglich mit kleinem Garten, zu mieten gesucht. Preis nicht über 900 Mark. Offerten unter Nr. 76 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine helle Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche wird zwischen der Waldhorn- und Karl-Friedrichstraße auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 183 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine ruhige Familie von 6 erwachsenen Personen wird eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern zu ebener Erde oder im 2. Stock auf 23. Oktober d. J. bei gebildeten Leuten in einem anständigen Hause gesucht. Gefl. Offerten wollen unter der Bezeichnung **Wohnung Nr. 33** stadtpostlagernd niedergelegt werden.

Gesucht

wird auf 1. Oktober d. J. eine freundliche Wohnung von 6 oder 7 Zimmern, Badezimmer u. s. w. Angebote mit Preisangabe gefl. Seminarstraße 4 a zu richten. 3.2.

Gesuch.

*2.2. Eine gesunde, reinliche Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör, in der Nähe der besseren Schulen, wird auf September zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Gottesauerstraße 21 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht in's Gebirg sofort oder später zu vermieten.

— Blumenstraße 25 (nahe am Ludwigplatz) ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges, nach der Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension auf sogleich an einen Herrn zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74 im 4. Stock.

2.2. Gottesauerstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer für monatlich 8 Mark, sowie ein Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.2. Zwei Mansardenzimmer sind um den Preis von 12 Mark monatlich auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten: Fasanenplatz 11 im 2. Stock.

Schillerstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. August an einen soliden Herrn um 10 Mark zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten. Näheres Westendstraße 41, parterre.

* Bahnhofstraße 34, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Belfortstraße 7, eine Stiege hoch, ist ein sehr schönes, elegant möbliertes Balkonzimmer zu vermieten.

2.1. Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort mit Pension an eine solide Person zu vermieten: Wilhelmstr. 7, parterre.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch gelegen, mit schöner, freier Aussicht, nahe dem Hauptbahnhof, sind sofort oder für später an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres im Gemütsgeheimt neue Kreuzstraße 37. 6.4.

Stallung mit Remise

und Burschenzimmer ist auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Tapetenladen von Joseph Heck, Finkel 14. 2.1.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Für einen höheren Beamten mit Frau suche vom 29. ab auf 6 Wochen zwei gut möblierte Zimmer, wovon eines mit 2 Betten, nebst Bedienung und Frühstück. Sofortige Angebote mit Preisangabe erbittet Ober-Postdirektor Hess.

Dienst-Anträge.

*2.2. Per sofort wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches die häuslichen Arbeiten versteht: Kaiserstraße 99 im 3. Stock links.

— Ein Mädchen, welches in Hausarbeiten und im Serviren bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Steinstraße 4, parterre.

3.1. In Schaffhausen findet bei einer feinen Herrschaft ein tüchtiges Zimmermädchen dauernde Anstellung. Photographie und Zeugnisabschrift sind unter Chiffre O. 696 Sch. Orell Füssli Annoncen in Schaffhausen (Schweiz) einzusenden. Briefe richtig frankieren. O. 696 Sch.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets F. Brächle, Ruppurrerstraße 98.

Kapitalisten,

welche ihr Geld längere Zeit ohne Risiko zu 6% anlegen wollen, belieben ihre Adressen unter Nr. 103 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Compagnon-Gesuch.

4.1. Zur Erweiterung eines Geschäfts an hiesigem Plage wird ein stiller Theilhaber mit 5000 M. Einlage gesucht. Für das Kapital wird doppelte Sicherheit geboten. Offerten unter Nr. 190 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlosser-Gesuch.

* Zwei tüchtige, selbstständige Arbeiter werden bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Grenzstraße 10.

Seizer-Gesuch.

*2.1. Die Stelle eines soliden und tüchtigen Seizers, welcher kleineren Reparaturen selbstständig vorstehen kann, ist sofort zu besetzen.

Gebrüder Reuter, Durlach, Dampfzägewerk.

Cigarrenagent

gesucht für Karlsruhe. Franco-Adressen unter F. O. 606 an Haassenstein & Vogler, A.-G. Frankfurt a. M. 3.1.

Ein Hilfs-Badewärter,

welcher auch auswärtsweise Schwimm-Unterricht erteilen kann, wird gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 36 im 2. Stock des Hinterhauses. 2.2.

Gesucht

eine ruhige, ältere Person nach Frankreich, welche selbstständig eine gute Küche versteht und eine kleine Haushaltung zu führen hätte, zu einem ältern Herrn. Dieselbe müßte der französischen Sprache vollkommen mächtig sein. Eintritt 1. September 1890. Schriftliche oder mündliche Offerten mit Gehaltsansprüchen sind an die Dampfwaschanstalt Belertheim erbeten. 2.2.

Köchinnen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Erziehertinnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirungsbüreau von R. Tröster, Karlsruferstraße 17, parterre, gegenüber dem Hotel Tannhäuser.

Kellnerin,

eine bessere, sowie ein Mädchen, welches das Kochen gründlich versteht, per sofort gesucht. D. Elsässer, Gasthaus „zur Kaiser-Allee“ Nr. 151, neben der katholischen Kirche in Mühlburg. 3.2.

Tüchtiges Dienstpersonal,

als: Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, findet stets gute Stellen durch Frau Müllich, Schloßplatz 3, parterre. 5.5.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein Fräulein, welches im Kleidermachen geübt ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Adlerstraße 4 im 2. Stod. 2.2.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein gesunder, wohl erzogener Junge, welcher die Lithographie erlernen will und die dafür nöthigen Vorkenntnisse im Schönschreiben und Zeichnen besitzt, kann in der lith. Anstalt der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier, Ritterstraße 1, als Lehrling sogleich aufgenommen werden. Näheres bei H. Dobmann daselbst.

Lehrstelle

in hiesigem Bank- oder Engros-Geschäft wird auf September oder Oktober für einen jungen Mann mit sehr guter Vorbildung gesucht. Anerbieten unter P. 61624 an die Annoncen-Expedition von Haasenstejn & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Lehrstelle-Antrag.

*2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder später in die Lehre treten bei Bäckermeister Joh. Weindel, Schützenstraße 30.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Für ein Wäsche- und Aussteuergeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Lauffrau

wird für einige Stunden täglich Akademiestraße 48, parterre, aufgenommen.

Monatsstelle

sofort zu besetzen: Werderstraße 5, 3. Stod links.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein Fräulein, welches längere Zeit in einem Ladengeschäft thätig war, auch im Maschinennähen sehr bewandert ist, sucht baldigst Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres zu erfragen Kronenstraße 49 im 3. Stod rechts.

* Ein junger Mann, welcher beim Militär gedient hat und ein gutes Führungstest sowie ein Zeugnis über mehrjährige Thätigkeit besitzt, sucht Stelle als angehender Diener, Ausläufer oder dergl. Zu erfragen Douglasstraße 20 im 2. Stod des Seitenbaues.

Personal, als: Köche, Kellner, Diener, Kutscher, Hausburschen, Lehrlinge, Haushälterinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Verkäuferinnen, Donnen, Kellnerinnen, Zimmer-

mädchen und Personal aller Art empfiehlt und placirt seit 1871 J. Müller, „Bureau Germania“ Schützenstraße 4. 12.10.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau, im Weißnähen sowie im Kleidermachen gut bewandert, sucht Beschäftigung. Näheres Waldstraße 33 im 4. Stod.

Ein

recht nettes und äußerst solid gebautes Haus im Hardtwaldstadthell, für 2 oder 3 Bewohner eingerichtet und auch rentabel ist käuflich zu erwerben. Mögen sich Kaufinteressenten unter Nr. 115 im Kontor des Tagblattes melden, worauf das Nähere folgt.

Aufgepaßt!

2.1. Ein 3stöckiger Seitenbau mit je 3 Zimmern, 1 Küche, Mansarden, Schienenkeller und Bauplatz zu einem Vorderhaus, Front 6 m, ist zu 15000 Mk. feil. Näheres bei H. Weick, Bähringerstr. 76.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Rosetten, Reise- und Handkoffer, sowie ganze Aussteuer billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von Friedrich Kurr, Bähringerstraße 25.

Zu verkaufen sind fortwährend: neue und gebrauchte aufgerichtete Betten, Divans und andere Sophas, ein- u. zweithürige Schränke, Chiffonniere, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Pfeiler- und Schubladentommoden, Wasch-, Oval-, Nipp- u. viereckige Tische, Rohre, Stroh- u. Holzstühle, Kleiderständer, Handtuch- und Garderobehalter, alle Arten Spiegel, Galerien und Rosetten, ebenso Küchenschränke, Küchentische, Hoder u. Schäfte, Marquisen u. Store: Waldhornstraße 36.

Ein ganz neues, schwarzes Kleid (Modestoff), Taille zugeschnitten, für eine schlankere Person passend, ist preiswürdig zu verkaufen: Herrenstraße 48 im 4. Stod, Querbau. 2.2.

Zu verkaufen.

* Ein starker, einthüriger Kasten, ein noch neuer Nachstuhl und einige andere Stühle werden billig abgegeben. Zu erfragen Steinstraße 9, Hinterhaus.

Wegen Wegzug nach Berlin zu verkaufen: Spiegelschrank, Bücherschrank, Chiffonniere, großer Kleiderschrank, Herd von Chreifer, großer Küchenschrank etc., alles wenig gebraucht. Einzusehen täglich von 2-5 Uhr, außer Freitags: Sophienstraße 72 im 3. Stod links.

Kronenstraße 10 sind ein Kanapee mit granatrothem Plüschbezug sowie zwei lederne Reisekoffer billig zu verkaufen. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Zwei nußbaumpolirte Chiffonniere, 2 halbfranzösische Bettstätten und 12 Nothstühle, sämtliches neu verfertigt, sind billig zu verkaufen: Schardweg 37, hinter der Patronenfabrik, ober Auskunst Gartenstraße 57, Restauration zur Laterne.

* Ein gut erhaltener Badzuber, zwei kleine Tische und ein Kinderschlafwagen sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 42 im 3. Stod.

Wegen Wegzug nach Berlin zu verkaufen: 1 sehr guter Kinderwagen, zum Liegen, 1 Kinderstuhl, Waschgefäße, eine Anzahl Flaschen etc. Einzusehen von 2-5 Uhr (außer Freitag): Sophienstraße 72 im 3. Stod links. Auch ist die Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.

Getragene Damenkleider,

von den einfachsten bis zu den feinsten, sind fortwährend zu verkaufen: Bähringerstraße 36.

Ein rentables Haus mit Laden

in lebhafter Geschäftslage, womöglich mit schon bestehendem, gangbarem Kolonialwaarengeschäft, wird zu kaufen gesucht. Selbstverkäufer belieben ihre Offerten unter Nr. 186 an das Kontor des Tagblattes einzulenden. 3.2.

Anlauf gebrauchter Gegenstände

zu hohen Preisen. Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Borten zahlt A. Owig, Durlacherstraße 85.

Spüllicht gesucht.

*2.1. Spüllicht wird in größerem und kleinerem Quantum zu kaufen gesucht und wird daselbe jeden Tag abgeholt. Offerten unter Nr. 187 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Baden, Ausb. Kronenthaler von 1834, und

Baden, Doppelthaler von 1854 und 1855

sucht zu kaufen. Angebote mit Preis erbittet Rich. Ranisch, Wurzen, S.

A. Hirsch Wittwe,

Bähringerstraße 36, zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Betten und Möbel

Dr. Adolf Elsasser, Specialarzt für Frauenkrankheiten,

Amalienstrasse 93, von der Reise zurück. 4.4.

Dr. Wilser

von der Reise zurück.

Fruchtbrauntwein, Nordhauser Kornbrauntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, 6.3.

Cognac, Arac und Rum empfiehlt in nur guten Qualitäten billigt C. Schwindt, Waldstraße 33.

Zum Ansehen u. Einmachen:

Fruchtbrauntwein, ächten Tresterbrauntwein, ächten Nordhauser Kornbrauntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Weingeist, Salicylsäure, Weinessig, alle feinen Gewürze etc. empfiehlt in besten Qualitäten billigt 6.6.

Fr. Reiss, Werderplatz 27, Droguen-, Material- u. Farbwaren-Handlung.

Zum Ansehen

empfehle unter Garantie für absolut rein gebrannte, spritfreie Waare in Quantitäten von nicht unter 1 Liter: Fruchtbrauntwein, Kornbrauntwein, Tresterbrauntwein,

ebenso halte mein Lager von Zwetschgen- und Kirschenwasser in alter und feinsten Qualität bestens empfohlen 4.3.

W. Erb, am Spitalplatz.

Treibhaus-Ananas

sind in schönster Waare eingetroffen. H. Hildenbrand, Hofkonditor. 2.2.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstähler	per Flasche ohne Glas	M. —45,
Tischwein II		M. —50,
" I		M. —60,
Marktgräfler II		M. —80,
" I		M. 1.—,
Burgunder II		M. —70,
" I		M. —90,
Affenthaler		M. 1.40,

empfehl
Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- N. Anselment, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße,
 - N. Behr Wwe., Werberstraße 63,
 - Edw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
 - E. Carlein, Hirschstraße 29,
 - Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
 - E. Deuble, Augartenstraße 24,
 - Hr. Effelsberg, Lindenheimerstraße 3,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - A. Enz, Karlstraße 12,
 - Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Werberplatz 30,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - E. Gimbel, Marienstraße 43,
 - Stoc, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
 - Carl Görner, Schützenstraße 90,
 - Frau Göhmann, Müppurrerstraße 88a,
 - J. Grimm, Mademichstraße 18,
 - Frau Griffler Wwe., Waldstraße 89,
 - J. Groos, Durlacherstraße 33,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66 b,
 - E. Hefl, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Ehr. Hertle, Bähringerstraße 19,
 - J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,
 - H. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 - H. Hofheim, Ecke der Luifen- und Wilhelmstraße,
 - H. Imle, Schürmerstraße 5,
 - H. Karner, Schützenstraße 50,
 - J. Karner, Hirschstraße 13,
 - Konrad Karner, Müppurrerstraße 34,
 - Kemm, Kaufmann, Waldhornstraße 28,
 - Ad. Köner, Waldstraße 61,
 - E. Kreiling, Luifenstraße 34,
 - W. Kupferschmied, Leopoldstraße 11,
 - Frau Lawo, Schillerstraße 23,
 - Fried. Mackstahler, Marienstraße 42,
 - Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
 - Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 - Fedr. Müller, Marienstraße 27,
 - Franz Neumaier, Göthestraße 1,
 - Frau Neiß, Durlacher Allee 8,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost,
 - Frau Schmidt, Luifenstraße 52,
 - M. Scholl, Grenzstraße 9,
 - E. Schuck, Schützenstraße 61,
 - Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
 - Carl Seig, Kaufmann, Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße,
 - Ehr. Sippke, Kaiserstraße 20,
 - A. Steinmann, Werberstraße 42,
 - S. Stefan, Waldstraße 77,
 - A. Stenzel, Sophienstraße 66,
 - E. Veith, Kreuzstraße 10,
 - J. Vetter, Zirkel 15,
 - Ehr. Weigle, Blumenstraße 21,
 - E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
 - H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
 - E. Zschöning, Gartenstraße 37,
 - Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße,
 - Supt. Zeuner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Feinsten westphäl. Schinken,
Göttinger Cervelat (hart und weich) und

Salami ^{4.3.}
in hoch prima Waare empfiehlt
J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstr.

Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51,
empfehl ausgezeichnetes ^{3.1.}
Speisefett
per Pfund à 70 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfund à 65 Pfg.



Soeben frisch eingetroffen:

Rheinsalm,
Seezungen (Soles),
Bander,
Hechte,
Blaufelchen,
Schellfische
bei **J. Klasterer,**
neue Fischhalle,
Kaiserstraße 177.
Torfstreu für Stallungen,
Torfmehl zur Desinfection von Aborten u.,
Heu, Stroh, Safer, Kleien,
Futtergerste für Hühner und Tauben
empfehl
Wilhelm Neck jr., Steinstraße 19. ^{3.1.}

Weinhandlung von G. Nottermann

empfehl sein großes Lager in Gebinden von 20 Liter an, **Weißweine** per Liter 45, 55, 60, 70, 80, 90 Pfg. und höher, **Nothweine** per Liter 70, 80 Pfg und 1 Mk.
Bestellungen können in meiner Wohnung **Zirkel 33a** und **Waldstraße 11** gemacht werden. ^{3.1.}

Gestickte Kinderkleidchen

in marine, crème, roth,
reeller Werth **Mk. 2.50—3.—,**
wegen vorgerückter Saison
jetzt **Mk. 1.25** und **Mk. 1.50,**
so lange der Vorrath reicht.
147 Geschwister Knopf, 147.
Kaiserstraße

Grosse Preisermässigung.

Um mit meinem großen Lager in fertigen
Herren- und Knaben-Kleidern
zu räumen, verkaufe ich von heute an:
Anzüge für Herren zu 9, 10, 12, 15, 18, 20, 22, 25 bis 30 Mark.
Anzüge für Jünglinge und Knaben zu 3, 3½, 4, 5, 5½, 6, 7, 7½, 8 bis 15 Mark.
Joppen und Saccos zu 2, 3, 3½, 4, 5, 6 bis 12 Mark.
Tricot-Anzüge, Knaben-Hosen, Knaben-Joppen und überhaupt alle andern Artikel spottbillig.
Stoff- u. Buckskinhosen zu 3½, 4, 4½, 5, 6, 6½ bis 10 Mark.
N. Breitbarth, Karlsruhe,
im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

Zu Trinksuren

in jehiger Jahreszeit eignet sich das **Baden-Badener Trinksalz**, in warmem Wasser aufgelöst, in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der Influenza auftreten, als: **Kehlkopf-, Brust- und Lungenaffektionen, Magen- u. Darmcatarrhe** sowie gegen **scrophulöse und gichtische Leiden**. Das **Baden-Badener Trinksalz** ist in allen hiesigen Apotheken zu haben. **Engros-Niederlage bei Herren Bahm & Bassler.**

Süßrahm-Tafelbutter der Molkerei Geislingen per Pfund M. 1.25

empfehlen
Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommersprossen.
Saolin-Schwefelmilchseife echt von **Jünger & Gebhardt** in Berlin befähigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur 50 Pfg. acht bei
18.12. **H. Delpy, Kaiserstraße 156.**

L. Haemer,

Hoffriseur,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz,
empfehlen zur gründlichen Reinigung der Kopfhaut seine auf's Neueste und Praktischste eingerichtete

Shampooing

(Kopfbouche für Herren und Damen) mit Trocknapparat neuesten Systems, durch welche in 10 Minuten das stärkste Damenhaar vollständig trocken, leicht und auftragend wird.

Jede Dame wird nach der Douche modern und fleidsam frisiert. 6.6.

Grosse Auswahl
Knaben-Anzüge
sowie Nouveautés in Stoffen zur Anfertigung nach Maass bei
Himmelheber & Vier,
4.4. 171 Kaiserstrasse 171.

Wilh. Boländer.

121 Kaiserstraße 121,
empfehlen in bester Qualität und zu billigstem Preis:

**Elßässer Hemdentuche,
Elßässer Shirtings,
Piqués und Damaste**
in allen Breiten.

Bei Abnahme von halben Stücken bedeutende Preisermäßigung. 6.4.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Größte Lager
selbstgezeugener
Naturweine.
Telephon - Anschluss Nr. 140.

Die Weingrosshandlung Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,

offeriert weisse und rothe
Tischweine
in allen Preislagen.

Weissweine von 50 Pfg. an.
Rothweine von 70 Pfg. an.

Proben und Preislisten gratis.
Für Witbe u. Wiederverkäufer
beste Bezugsquelle.
Telephon - Anschluss Nr. 140.

C. Jessen, Karlsruhe,

Weinhandlung.

Karlstrasse 24
Kontor und Keller.

Karlstrasse 29 a
Flaschenweingeschäft.

Reine weisse **Oberländer** und **Pfälzer Tischweine**
von Mk. —.45 bis Mk. 1.50 per Liter,

reine **rothe Oberländer** und **Pfälzer Tischweine**
von Mk. —.65 bis Mk. 2.— per Liter.

Feine **Markgräfler-, Pfälzer, Rheinheische, Mosel- und Rheinweine, sowie Burgunder, Bordeaux- und Ungarweine** in Flaschen*
(* ausgesuchte Jahrgänge).

Sanitätsweine, als: Tokayer, Malaga, Sherry, Madeira und Portwein in halben und ganzen Flaschen.

Italienische Weine: Barletta, Milazzo,

Deutsche Schaumweine und Champagner
in 22 Sorten von den ersten Fabriken.

1. Kirschwasser, deutsche und französische Cognacs.

52.15.

Auf Wunsch Proben und Preislisten in's Haus.

Niederlage und Ausschank bei **A. Lieckefett, Hebelstrasse 15.**



Sämtliche

Zahn-Präparate

aus der

ersten **Karlsruher Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik**

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,

ebenso die hierin bekanntesten **französischen** und **englischen** Specialitäten empfiehlt 2.1.

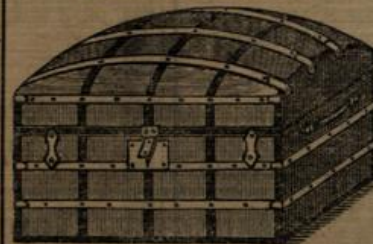
Friedrich Bloss,

F. Wolff & Sohn's Detail.

Ständiges Lager von über **1000 Handkoffern u. Taschen** zum Preis v. 2.— an.

Rohrplatten - Patentkoffer jeder Grösse,
Kajütenkoffer, Fournirkoffer,
Damen- u. Herren-Holzkofer jeder Ausführung,
Handkoffer in Leder, Segeltuch und Drill,
Reisekörbe mit Ledertuch ausgelegt und mit Einsätzen,
Reisedecken u. Plaids,
Bettedecken in Wildleder,
Hutschachteln in Rohr, Leder und Segeltuch,
Damenhutkoffer,
Handtaschen für Herren und Damen in allen Lederarten, desgleichen mit Necessaires von M. 25 bis M. 200,
Geldtaschen für Damen und Herren,
Frühstückdosen u. Becher in Britannia-Metall.

Reise-Bazar



Alexander Haunz,

Herren- und Kaiserstr.-Ecke.

Jede Bestellung auf **Reise-Artikel** wird genau nach Angabe ausgeführt.

Reparaturen prompt besorgt.

Bergtornister, Umhängtaschen, Plaidhüllen, Plaidriemen, Feldflaschen, Reise-Mützen,
„ Pantoffeln,
„ Luftkissen,
„ Rollen,
„ Apotheken,
„ Schreibmappen,
Wäschesäcke,
Rucksäcke für Touristen,
Toiletten- und Spelse-Necessaires in reicher Auswahl,
Gummi-Mäntel, } für Herren,
Staub-Mäntel }
Schirm- und Stock-futterale,
Touristen-Schirme,
Touristenstöße.

In anerkannt
bestem Schnitt
die grösste Auswahl von
Herren-Hemden.
Hemden, Unterhosen etc.
nach Maass unter Garantie
rasch und prompt bei
August Schulz,
Herrenstrasse
Nr. 24.

Cravatten,
Hosenträger, leinene Kragen
und Manschetten, Summi-
wäsche, Glacéhandschuhe, sei-
dene und halbseidene **Fl
d'Ecosse-Handschuhe** für
Herren und Damen empfiehlt in großer
Auswahl 6.5.
A. Klingenstein,
Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Gg. Baur,
Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 124b,
empfehlte sein großes Lager selbstverfertigter
Corsetten von den einfachsten bis zu
den hochfeinsten Sorten zu äußerst billigen
Preisen.
Anfertigung nach **Maass** in deutschem,
englischem und französischem Schnitt.
Das Waschen, Reparieren und Jaconnieren
der Corsets wird in kürzester Zeit prompt
und billig besorgt. 16.11.

Kopf- und Kleiderbürsten
in großer Auswahl empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
Parfumeriehandlung, 3.3.
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Als
Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne und versilberte **Tafel-
geräthe**, silberne u. silberplattirte **Bestecke**,
massiv goldene **Trauringe**, 14 Karät., ge-
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-
paraturen billigt.

H. Reudter, Goldarbeiter,
Waldstraße 49,
zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße.

Das **Maler- und Tüncher-Geschäft**
von
Georg Baum,
6 Herrenstraße 6,
empfehlte sich für alle vorkommenden Reparaturen
und Erneuerungen aller in dieses Fach ein-
schlagenden Arbeiten.
Verkauf von **Fußbodenlack** und **Parquet-
Bodenwische**, bestes Fabrikat, zu billigen Preisen.
NB. Fußböden werden auch von meinem Ge-
schäfte gestrichen und billigt berechnet. 10.3.

Verkauf neuer Polster-Möbel.
— Drei Garnituren in **Bläsch** (Divans und
Sanapees) sind billig zu verkaufen bei
August Kostan, Tapezier,
Leopoldstraße 15.

**Fruchtbranntwein,
Arac, Cognac, Kirschenwasser,
Rum und Zwetschgenwasser**

empfehlen ächt und billig

Gebrüder Jost Nachfolger,

3.2.

Ecke der Zähringer- und Kronenstraße.

Trauer-Hüte

3.2.

in engl. Crêpe, Grenadine und Cachemire
von Mk. 2.— an.

Grösste Auswahl

in allen modernen Formen empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Feinste und einfache
Kinderwagen
in neuer Auswahl

und
Reisekörbe
in allen Arten und Größen,

empfehlte zu billigen Preisen

F. Wilhelm Doering,

12.3.

Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

**Klappstühle,
Triumphstühle**

und

Hängematten

Da es in letzter Zeit vorgekommen, daß eine Konkurrenzfirma unter der Bezeichnung
„Kalkcement“ ohne Angabe der Herkunft ein schon durch grobe Wahlung
minderwertiges Material anbietet, welches auf dem Normalsieb von 5000 Maschen auf
1 qcm bis 31% Rückstand hinterläßt, der kaum mehr als Sand wirkt, so mache ich meine
werthe Kundschaft darauf aufmerksam, daß

Pasquay'scher Kalkcement

mit **bloß 6%** Rückstand auf dem Normalsieb nur direkt von mir oder durch meine Ver-
treter in Baden:

Otto Mayer, Karlsruhe,
Ed. Heinemann, Offenburg,
Otto Peter, Freiburg, Hildastraße,

zu beziehen ist.

Kalkcementfabrik Fritz Pasquay

6.5.

zu Waffelnbeim (Elz).

**Die Militairdienst und Aussteuer-
Versicherungs-Gesellschaft für Deutschland**
„Hannovera“

schließt Versicherungen für Knaben und Mädchen unter besonders günstigen Be-
dingungen und zu angemessenen, niedrigen Prämien.

Prospecte, Antragsformulare u. s. w. werden von den Vertretern der Gesell-
schaft bereitwilligst verabfolgt.

Die Sub-Direktion Karlsruhe:

Rud. Hoffmann,

6.5.

Kaiserstraße 213.

Geschäfts-Empfehlung.

32. Unterzeichneter empfiehlt seine Bau- und Möbelschreinerei und macht besonders auf die im Juli-Quartal vorkommenden Arbeiten: Poliren und Wischen von Möbeln, aufmerksam. Reparaturen werden bei billigster Berechnung schnell und pünktlichst besorgt.

Achtungsvoll
Hermann Märker,
Bau- und Möbelschreiner,
Herrenstraße 32, nächst dem kath. Kirchenplatz.

Möbel.

Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern, Spiegel, Teppiche, Gallerien u. dgl. Gute Waare, billigste Preise.

Jul. Weinheimer,
22 Kaiserstraße 22.

NB. Anfertigung nach Zeichnung, Uebernahme ganzer Einrichtungen. Auch werden Ebellagerungen gestattet.



Emaillirtes Kochgeschirr

empfehlen zu billigstem Preis

Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbspringenstr. 29.

Kaiser-Garten,

23 Kaiser-Allee 23,
Karlsruhe.

Inhaber: **Wilh. Schäfer.**

Große Wirthschafts-Lokalitäten.
Bier- und Weinstube.
Schönster und größter Biergarten der Residenz.
Jeden Sonntag und Donnerstag Militär-Konzerte.
Vorzügliche Küche. — Reine Weine.
Ausgezeichneten Stoff Prins'sches Exportbier.
Aufmerksame Bedienung.

Kath. Kaufmann. Verein Fidelitas.

Wir laden hiermit unsere Mitglieder zu einer am Dienstag den 15. Juli d. J., Abends 9 Uhr, im Vereinslokale stattfindenden außerordentlichen

Generalversammlung

ein. Die Tagesordnung liegt im Vereinslokale auf. Der Wichtigkeit der vorliegenden Punkte wegen ersuchen wir freundlichst um zahlreiche Theilnahme.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Magazinsaufseher Wilhelm Henning in Karlsruhe die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlichen Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, Wirklichen Geheimen Rath Freiherrn Marschall von Bieberstein in Berlin die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Preußen verliehenen Großkreuzes des Sonnen- und Löwenordens zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Herzoglichen Postkammermeister Fritz Steinbach in Weiningen die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Sachsen-Meiningen verliehenen Verdienstkreuzes für Kunst und Wissenschaft, sowie des Ritterkreuzes 2. Klasse des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens zu ertheilen.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme am 9. Juli: 13 Grad.

Ausverkauf

von mehreren hundert Paar zurückgesetzten Schuhen und Stiefeln, vom kleinsten Kinderschuh bis zum größten Damenschuh.

Obige Artikel werden, um schnell damit zu räumen, zum halben Preise abgegeben.

Zu dieser günstigen, noch nie dagewesenen Gelegenheit laßt ergebenst ein

Wiener Schuhwaaren-Lager

S. Illig,

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum mache die ergebene Mittheilung, daß ich das von den Herren Bauunternehmern Berthold und Friedrich Pfeifer neuerbaute Gasthaus

„Zur Kaiser-Allee“, Nr. 151,

in der Nähe der katholischen Kirche, im Stadttheile Mühlburg, übernommen und heute eröffnet habe und bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

42.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe, den 9. Juli 1890.

D. Elsässer.

KARLSRUHE.

Stadtgarten-Theater

(in der Ausstellungshalle).

Donnerstag den 10. Juli 1890

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Carl Schulke-Theater in Hamburg

unter Leitung des Direktors J. Ferenczy.

Orpheus in der Unterwelt.

Burleske-Oper in 2 Akten und 4 Bildern von Hector Cremier. Musik von J. Offenbach.
Regie: Emil Sondermann. Dirigent: Rudolf Dellinger.

Orpheus	Adolf Philipp.	Diana	Albertine Siegner.
Pluto	Emil Sondermann.	Die öffentliche Meinung	Ida Wilhelma.
Jupiter	Moritz Sternau.	Juno	Erzine Brett.
Orpheus	Friedrich Sommer.	Venus	Selene Gerhardt.
Hans Eyr	Jacques Morway.	Cupido	Angela Wrag.
Merkur	Richard Weise.	Minerva	Beity Stevanek.
Bacchus	Carl Waril.	Vulcan	Heinrich Großh.
Mars	Lucie Verdler.	Flora	Lucie Leister.
Eurydike		Neptunus	Carl Delfs.

- 1. Bild: Der Tod der Eurydike.
- 2. " Der Olymp.
- 3. Bild: Ein Prinz von Arkadien.
- 4. " Die Hölle.

Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Fremdenloge M. 4.—, Parquet-Loge M. 3.—, Parquet M. 2.50, I. Rang und Stehparquet M. 1.50, II. Rang M. 1.—, Mittellgalerie 75 P.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel), an Wochentagen von 8—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—2 Uhr, und bei Herrn Stadtgarten-Ensemble-Friedrich.

Textbücher und Programme in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel) und Abends an der Kasse.

Freitag den 11. Juli:

Die schöne Helena. Operette in 3 Akten. Musik von J. Offenbach.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.